

LAURA RUIZ FERRERES (Klarinette)

ist seit 2011 Professorin für Klarinette an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Davor war sie erste Soloklarinettistin im Orchester der Komischen Oper Berlin unter der Leitung von Kirill Petrenko und von 2007-2010 unterrichtete sie an der Universität der Künste Berlin eine eigene Klasse. 2017 wurde sie als Gastprofessorin beim Xinjiang Arts Institute ernannt.

Sie ist Co-Leiterin und Mitbegründerin des DeltaChamber Music Festival, ein internationales Kammermusik Festival, das jährlich im August in Amposta (Spanien) stattfindet. Laura Ruiz Ferreres hat mehrere CDs als Solistin und Kammermusikerin veröffentlicht, das letzte beim Label Sony Classical (2018).

Laura Ruiz Ferreres ist eine der wenigen Musikerinnen, die beide Klarinettensysteme -Französisch und Deutsch - spielt und unterrichtet .

Sie wurde in Amposta (Tarragona, Spanien) geboren und begann ihre musikalische Ausbildung bei ihrem Vater. Später studierte sie in Barcelona, London, Basel und Berlin. Außerdem studierte sie am Königlichen Konservatorium Den Haag historische Klarinette.

Laura Ruiz Ferreres ist Preisträgerin zahlreicher bedeutender europäischen Wettbewerbe.

Als Solistin spielte sie mit folgenden Orchestern: Sinfonietta de Genève, Komische Oper Berlin, Brandenburger Symphoniker, Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg, Deutsches Kammerorchester Berlin, Orquestra de Cambra de Granollers, Orquestra Simfònica del Vallès, Orquestra Simfònica de Barcelona i Nacional de Catalunya, Jove Orquestra Nacional de Catalunya, Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi und Collegium Musicum Aschaffenburg.

Rundfunkproduktionen fanden u.a. mit Suisse Romande Radio 2, Deutschlandradio Kultur, Catalunya Música, Radio Nacional de España und dem SWR Rundfunk statt.

Als Soloklarinettistin tritt Laura Ruiz Ferreres regelmäßig mit der Bayerischen Staatsoper, der Staatskapelle Dresden, dem Bayerisches Staatsorchester, dem Deutsches Symphonie- Orchester Berlin, der Staatskapelle Berlin, den Hamburger Philharmoniker, dem Orquestra de Cadaqués, dem Orquestra del Gran Teatre del Liceu, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem Gürzenich Orchester Köln und dem Mahler Chamber Orchester auf.

Sie hat mit renommierten Dirigenten wie Kirill Petrenko, Daniel Barenboim, Teodor Currentzis, Sir Colin Davis, Vladimir Ashkenazy, Bernhard Haitink, Sir Neville Marriner, Kent Nagano, Cristoph Eschenbach, Paavo Järvi, Daniele Gatti und Pierre Boulez gespielt.

